

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Ketfesem“ vom 9. Februar 2021 11:35

[Zitat von Roswitha111](#)

Es wäre aber schön, wenn sich überhaupt mal jemand Gedanken über die Situation an FöS macht und Überlegungen anstellt, wie man deren Betrieb sicherer gestalten kann.

Dazu gehört für mich beispielsweise, Luftfilteranlagen zu installieren (Kinder im Rollstuhl kühlen schnell aus, wenn man alle 20 Min lüften soll), regelmäßig Schnelltests durchzuführen, den Bustransport anders zu organisieren (bei uns werden die Kinder in Kleinbussen transportiert und bunt gemischt), die MA priorisiert zu impfen (inkl Schulbegleitern, die sowieso immer vergessen werden und Busfahrer).

Wo Kinder besonders gefährdet sind, gleichzeitig aber Hygienemaßnahmen wie Masken und Abstand nicht funktionieren, muss man einfach andere Lösungen finden und dafür auch mal Geld in die Hand nehmen.

Da hast du vollkommen recht, ich finde das auch schlimm, dass diese Kinder und Jugendliche irgendwie "vergessen" werden... Man könnte meinen, heutzutage ist es in der Gesellschaft bekannt, dass sie existieren... Echt traurig!

Was mir außerdem fehlt in den Schriftstücken vom KuMi: der Umgang mit Inklusionskindern an den Regelschulen. Inklusion wird ja gefordert, aber es gibt jetzt seit fast einem Jahr keine Gedanken dazu, was mit diesen Kindern passiert... Wenn sie z. B. die Hygienemaßnahmen, die für alle Kinder in der Regelgrundschule verpflichtend sind, nicht einhalten können. Mein I-Kind kann weder selbstständig auf die Toilette gehen, sich die Hände waschen, sich anziehen, sich die Nase putzen... Klar gibt es eine Schulbegleitung, aber was ist da mit dem Abstand usw.?